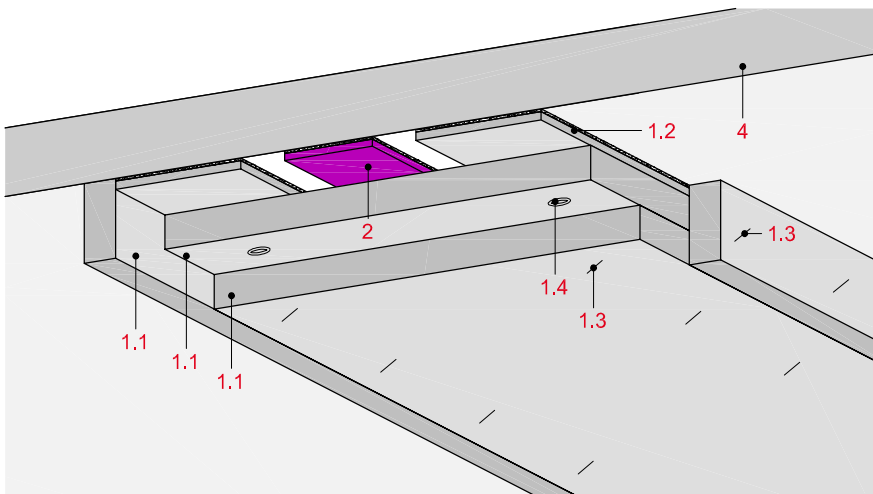


Bekleidung von Klebarmierungen (feuerhemmend und feuerbeständig)

mit Glasroc F, Typ GM-FH2 nach DIN EN 15283-1



Technische Daten

Brandschutz

Feuerhemmend Feuerbeständig

Nachweis

Gutachterliche Stellungnahme GS 3.2/10-240-2



Systemaufbau

1	Bekleidung	1.1	Glasroc F, d = 25 mm
		1.2	Glasroc F, d = 6 mm
		1.3	Stahldrahtklammern 45/11,25/1,53, a ≤ 100 mm
		1.4	Stahldrahtklammern 64/11,25/1,53, a ≤ 100 mm
		1.5	Kunststoffdübel (z. B. Fischer Rahmendübel SXS 10 x 80T), a ≤ 500 mm
2	Klebarmierung	Klebarmierung mit (CFK-) Lamellen und Klebeschicht auf Exoxidharzbasis	
4	Massivbauteile	z. B. Stahlbetondecke, Stahlbetonstützen und Träger Massivwände	

Anwendung

Das Rigips System BK10GR dient der brandschutztechnischen Bekleidung von Klebarmierungen, die zur Verstärkung von Stützen, Unterzügen und Decken aus Stahlbeton verwendet werden. Die brandschutztechnische Bekleidung schützt die Verklebung der Lamelle über einen bestimmten Zeitraum, indem die zulässigen Temperaturen des Klebers nicht überschritten werden. Unter dieser Voraussetzung kann die statische Mitwirkung der Klebarmierung im Brandfall über einen bestimmten Zeitraum angenommen werden.

Verwendbarkeitsnachweis

Für Kohlefaserlamellen zur Verstärkung von Stahlbetonbauteilen werden vom DIBt allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen erteilt. Die Kohlefaserlamellen werden an Stahlbetonbauteile schubfest angeklebt und dürfen zum Nachweis der Tragfähigkeit von Stahlbetonbauteilen herangezogen werden. Für den Nachweis der Feuerwiderstandsdauer eines verstärkten Betonbauteils enthalten die Zulassungen für Kohlefaserlamellen die Aussage, dass CFK-Lamellen im Brandfall entweder ausfallen oder durch Verkleidungen gegen Erwärmung geschützt sein müssen. Die brandschutztechnische Bekleidung der Klebarmierung allein betrachtet ist eine nicht geregelte Konstruktion, welche unter anderem durch eine Zustimmung im Einzelfall auf Grundlage einer gutachterlichen Stellungnahme bewertet

werden kann. Die Zustimmung im Einzelfall unterstützen wir mit der Vorlage einer Gutachterlichen Stellungnahme. In dieser gutachterlichen Stellungnahme wird die brandschutztechnische Eignung von Glasroc F und teilweise in Verbindung mit Glasroc F als brandschutztechnische Bekleidung von schubfest aufgeklebten Lamellen beurteilt. Mit der gutachterlichen Stellungnahme wird der Nachweis erbracht, dass Glasroc F in Abhängigkeit von der Bauteilgeometrie und der Materialdicke in der Lage sind, je nach Dauer der Brandbeanspruchung im Bereich der Klebefuge der Lamellen Temperaturen von maximal 50 °C zu gewährleisten. Für den Erhalt dieser gutachterlichen Stellungnahme wenden Sie sich bitte an unser Kundenservicezentrum!

Hinweis

Bei Unebenheiten wird als Auflage ein Glattstrich mit VARIO Fugenspachtel aufgebracht. Der zwischen Außenkante der Lamellen und den Glasroc F-Plattenstreifen verbleibende Zwischenraum kann mit z. B. VARIO Fugenspachtel oder breiteren Plattenstreifen vollständig ausgefüllt werden. Die Befestigungsmittel sind den technischen Daten zu entnehmen und entsprechend auszuführen.

Der Dübel ist immer durch die letzte Plattenlage zu schützen. Die Befestigung der weiteren Plattenlagen dürfen nicht an der gleichen Stelle erfolgen. Keinesfalls darf durch die gesamte Konstruktion der Dübel gesetzt werden!

Bekleidung von feuerhemmenden Bauteilen

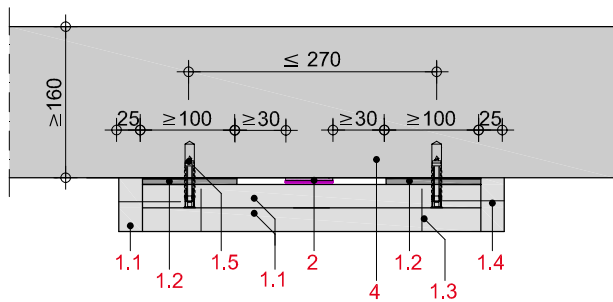
Hierfür sind Beplankungen unterhalb der Klebarmierung mit (CFK)-Lamellen in Verbindung mit der Klebeschicht auf Epoxidharzbasis an der Unterseite von Stahlbetondecken grundsätzlich in 2 x Glasroc F 25 mindestens auf einem Glasroc F 6-Plattenstreifen (alternativ: \geq Glasroc F 15-Plattenstreifen) befestigt. Die jeweiligen Breiten und Abstände zu den Armierungen sind den entsprechenden Details zu entnehmen.

Bekleidung von feuerbeständigen Bauteilen

Hierfür sind Beplankungen unterhalb der Klebarmierung mit (CFK)-Lamellen in Verbindung mit der Klebeschicht auf Epoxidharzbasis an der Unterseite von Stahlbetondecken grundsätzlich in 3 x Glasroc F 25 mindestens auf einem Glasroc F 6-Plattenstreifen (alternativ: \geq Glasroc F 15-Plattenstreifen) befestigt. Die jeweiligen Breiten und Abstände zu den Armierungen sind den entsprechenden Details zu entnehmen.

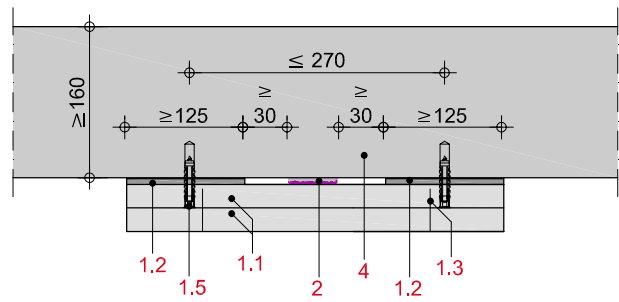
BK10-D-BD-1

Bekleidung von einzelnen Klebarmierungen unterhalb von Stahlbetondecken, Einbauvariante 1 (feuerhemmend)



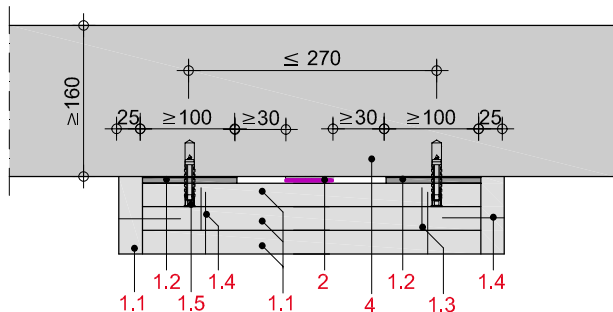
BK10-D-BD-2

Bekleidung von einzelnen Klebarmierungen unterhalb von Stahlbetondecken, Einbauvariante 2 (feuerhemmend)



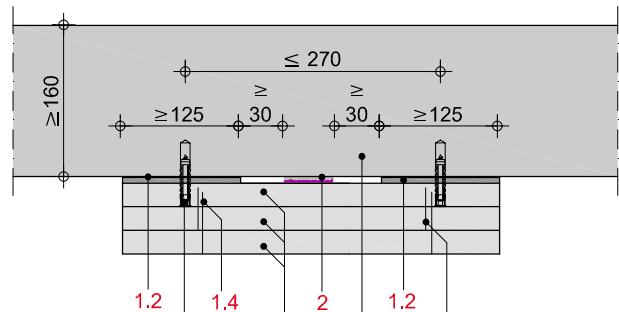
BK10-D-BD-3

Bekleidung von einzelnen Klebarmierungen unterhalb von Stahlbetondecken, Einbauvariante 1 (feuerbeständig)



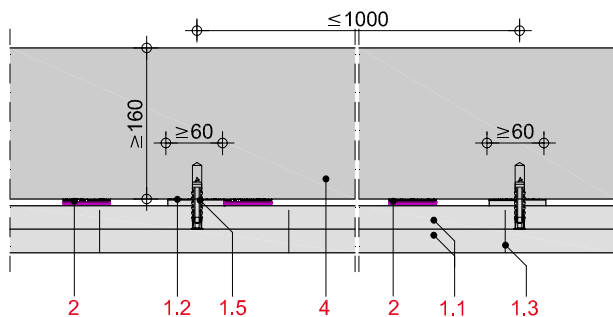
BK10-D-BD-4

Bekleidung von einzelnen Klebarmierungen unterhalb von Stahlbetondecken, Einbauvariante 2 (feuerbeständig)



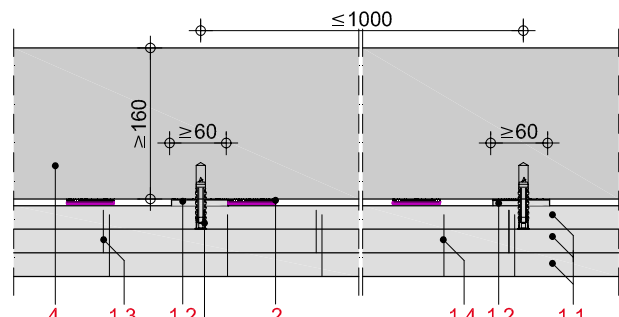
BK10-D-BD-5

Bekleidung von mehreren Klebarmierungen unterhalb von Stahlbetondecken (feuerhemmend)



BK10-D-BD-6

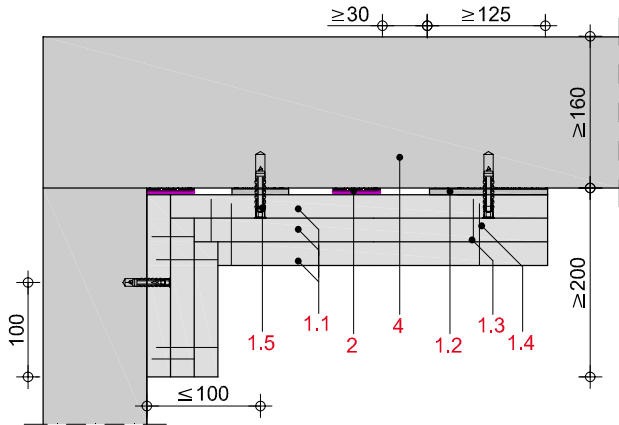
Bekleidung von mehreren Klebarmierungen unterhalb von Stahlbetondecken (feuerbeständig)



Brandschutz-Bekleidungen

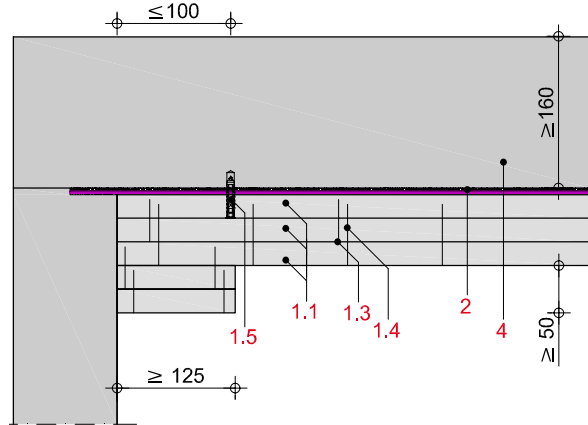
BK10-D-WM-1

Bekleidung von Klebarmierungen unterhalb von Stahlbetondecken in Verbindung mit Wandanschlüssen (feuerbeständig)



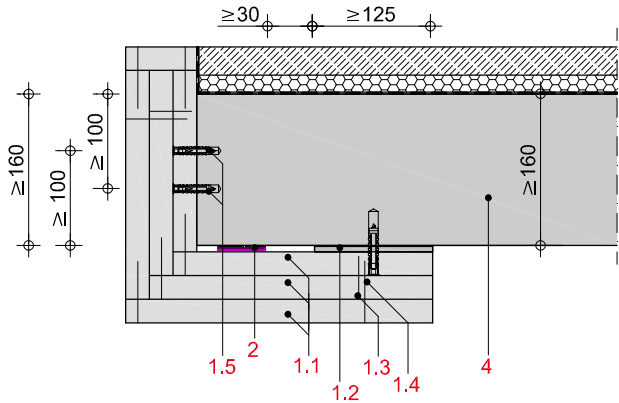
BK10-D-WM-2

Bekleidung von Klebarmierungen unterhalb von Stahlbetondecken in Verbindung mit Wandanschlüssen (feuerbeständig)



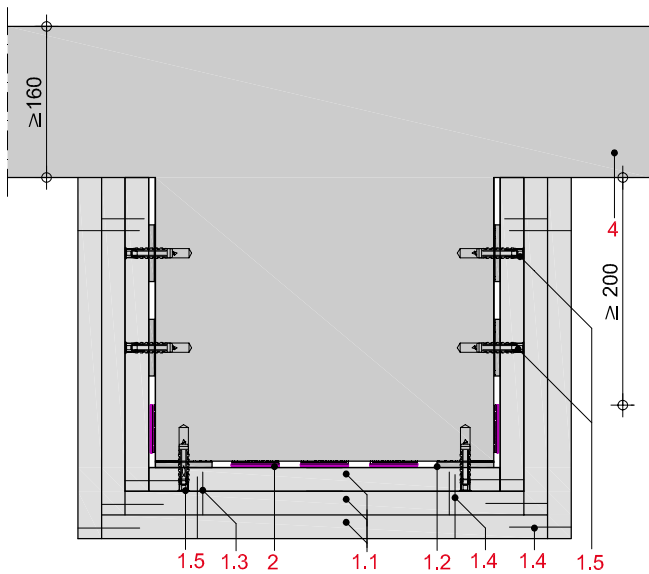
BK10-D-DD-1

Bekleidung von Klebarmierungen unterhalb von Stahlbetondecken in Verbindung mit Deckendurchbrüchen (feuerbeständig)



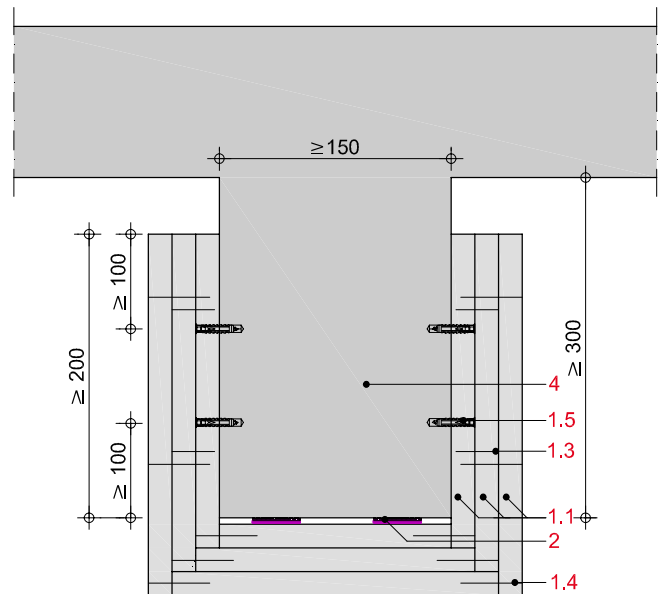
BK10-D-BP-1

Bekleidung von Klebarmierungen in Verbindung mit Plattenbalken (feuerbeständig)



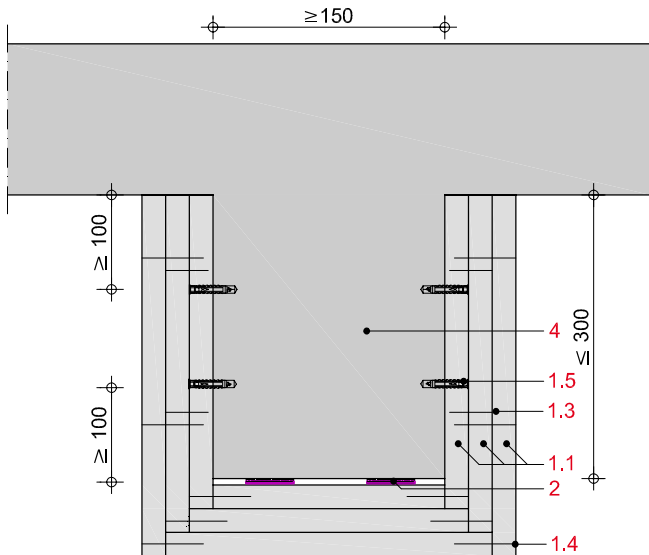
BK10-D-BP-2

Bekleidung von Klebarmierungen in Verbindung mit schlanken Plattenbalken ≥ 300 mm (feuerbeständig)



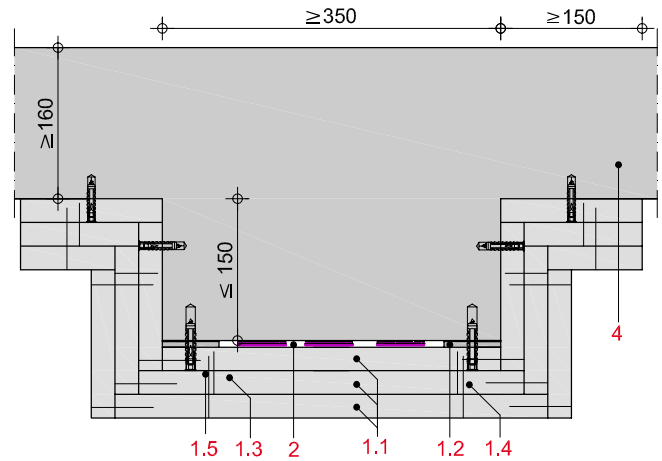
BK10-D-BP-3

Bekleidung von Klebarmierungen in Verbindung mit schlanken Plattenbalken ≥ 300 mm (feuerbeständig)



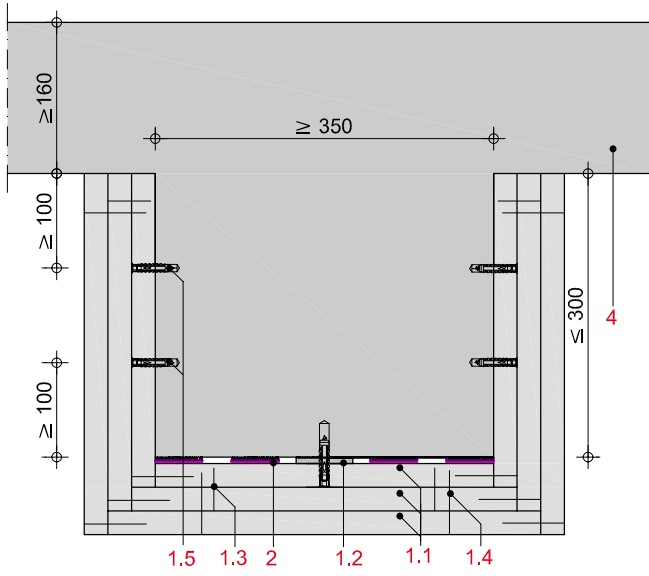
BK10-D-BP-4

Bekleidung von Klebarmierungen in Verbindung mit gedrungene Plattenbalken ≥ 150 mm (feuerbeständig)



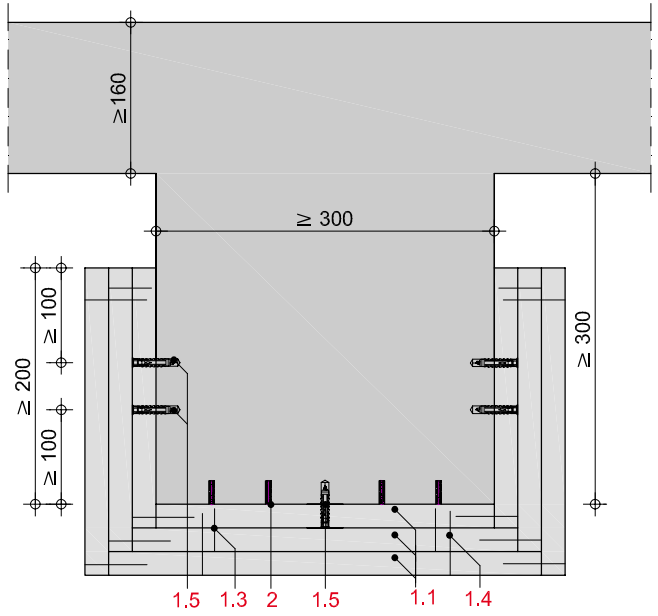
BK10-D-BP-5

Bekleidung von Klebarmierungen in Verbindung mit gedrunenen Plattenbalken ≥ 300 mm (feuerbeständig)



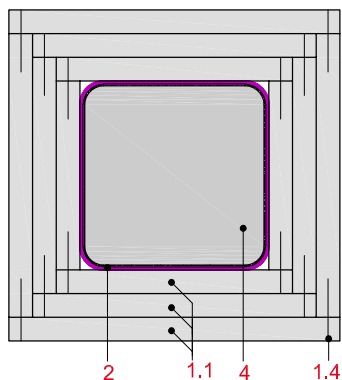
BK10-D-BP-6

Bekleidung von Klebarmierungen in Verbindung mit gedrunenen Plattenbalken ≥ 300 mm (feuerbeständig)



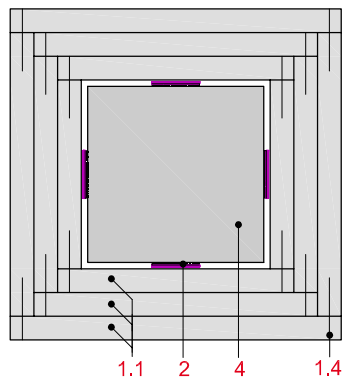
BK10-D-BS-1

Bekleidung von Klebarmierungen in Verbindung mit Stahlbetonstützen (feuerbeständig)



BK10-D-BS-2

Bekleidung von Klebarmierungen in Verbindung mit Stahlbetonstützen (feuerbeständig)



BK10-D-BS-3

Bekleidung von Klebarmierungen in Verbindung mit Stahlbetonstützen (feuerbeständig)

